

Frühjahr 2022



Foto: Bei einer öffentlichen Marschprobe wollte die Jugendkapelle Staatz ein Zeichen für ein gemeinschaftliches, friedliches Miteinander setzen. Vielen Dank an alle, die dieses Vorhaben mit einer Spende unterstützt haben! Seite 6

Gemeindenachrichten

Wenn die Schokolade keimt,

Wenn nach langem Druck bei Dichterlingen,

„Glockenklingen“ sich auf „Lenzeschwingen“

Endlich reimt

Und der Osterhase hinten auch schon presst,

Dann kommt bald das Osterfest.

Joachim Ringelnatz

Bürgermeister Daniel Fröschl

Neudorfer Straße 7

2134 Staatz-Kautendorf

Tel.: 0699 /11 00 94 43

E-Mail: bgm@staaatz.gv.at

Sprechstunden:

Für Ihre Fragen und Anliegen nehme ich mir gerne während meiner Amtsstunden Zeit: jeden Dienstag Nachmittag, von 16 bis 19 Uhr.

Auf jeden Fall ersuche ich Sie um Voranmeldung am Gemeindeamt unter der Tel.: 02524/2212 bzw. per Mail: marktgemeinde@staaatz.gv.at

Teilen Sie bitte den Mitarbeitern des Gemeindeamtes den Grund Ihres Terminwunsches mit, damit alle erforderlichen Vorbereitungen zur Behandlung Ihres Anliegens getroffen werden können.

Außerhalb der Amtszeiten bin ich unter folgender Handy-Nummer erreichbar: 0699 /11 00 94 43.



Sehr geehrte Staatsbürgerinnen und Staatsbürger

Ein trockener und langer Winter liegt hinter uns. Doch der Frühling ist endlich eingekehrt und wir können unsere wunderschöne Landschaft in der herrlichen Frühlingsblüte genießen.

Genauso wie ich bemerken viele erst jetzt, welch ein Privileg es ist, hier zu leben. Kein Mensch hätte noch vor wenigen Jahren diese schwerwiegenden Krisen vor unserer Haustüre erwartet: Wirtschaftskrise, Corona, der Ukraine-Krieg. Fast scheint es so, als würden wir von einer Krise in die nächste schlittern.

Doch gemeinsam werden wir vieles bewältigen und im Moment gilt unsere Unterstützung zuallererst den Kriegsflüchtlingen. Über laufende Hilfsaktionen werden wir Sie sowohl in den Gemeindenachrichten wie auch in den sozialen Medien informieren. Um helfen zu können, müssen wir stark und wirtschaftlich stabil sein. Daher freue ich mich als Bürgermeister, dass für den **Rechnungsabschluss 2021** trotz Pandemie und einer ungewissen wirtschaftlichen Lage ein sehr positives Ergebnis erzielt werden konnte. Auch unsere Schulden konnten wir weiter verringern.

Für die **Projekte des Jahres 2022** sind die Vorbereitungen abgeschlossen und einige Arbeiten wurden bereits begonnen. In der jüngsten Gemeinderatsitzung wurden Arbeiten an Gemeindestraßen beschlossen und die Sanierung der Ortsdurchfahrt Enzersdorf steht schon in den Startlöchern. Die Wohnbau-genossenschaft Kamptal beginnt im April/Mai mit ihren beiden Wohnprojekten: dem „Jungen

Wohnen“ unterhalb des neuen Spar-Supermarktes und der Wohnanlage in der Bauhofgasse von Staats-Kautendorf.

In Ernsdorf wird eine neue Siedlung geschaffen. Fünf Bauplätze werden aufgeschlossen, die so rasch wie möglich verkaufbar werden sollen.

Die Gemeinde wird drei **Photovoltaik-Anlagen** errichten: Auf den Dächern der Kindergärten Staats und Wultendorf und am Gemeindeamt Staats.

Es gibt neue Spielgeräte für unsere Kleinen: eine Sandkiste für den Spielplatz in Staats-Kautendorf, ein Reck in Ernsdorf und ein Sonnensegel in Enzersdorf.

Immer erfreulich sind die engagierten Kehraktionen der Dorfgemeinschaften und Verschönerungsvereine. Vielen Dank für euer Bemühen um die öffentlichen Flächen.

Damit bin ich schon bei dem so wichtigen sozialen Zusammenhalt in unserer Gemeinde: Darin sind die freiwilligen Feuerwehren unschlagbar! Heuer feiern gleich vier Feuerwehren ihr **125-Jahr-Jubiläum**: Enzersdorf, Staats-Kautendorf, Ernsdorf und Waltersdorf. Dazu möchte ich schon jetzt gratulieren und herzlich danken. Zum Feiern werden wir in diesem Jahr also noch öfters Gelegenheit bekommen. Doch jetzt möchte ich ihnen nur empfehlen, genießen Sie den Frühling und feiern Sie im Kreise Ihrer Lieben **ein gesegnetes Osterfest**.

Ihr Bürgermeister



Änderung der Wähler-Evidenz in NÖ

Das Wahlrecht für Zweitwohnsitzer in NÖ wird mit 1. Juni 2022 abgeschafft. Der Beschluss ist in der Landtags-sitzung am 24. Feb. 2022 erfolgt. Das bedeutet, dass das Wahlrecht **nur mehr mit einem Hauptwohnsitz** verbunden ist. So war das ohnehin bereits in den meisten Bundesländern der Fall. Nun gleicht Niederösterreich an.

Das betrifft sowohl das Wahlrecht bei **Landtags-** wie auch bei den **Gemeinderatswahlen**.

Denn den Gemeinden würden durch Ummeldungen finanzielle Nachteile entstehen, weil sie nur für Hauptwohnsitzer Ertragsanteile vom Bund über den Finanzausgleich erhalten. Den Kommunen würden 15 bis 20 Millionen Euro jährlich entgehen. Die Ertragsanteile liegen bei 780 bis 1.260 Euro pro Hauptwohnsitz und Jahr.



Aktuelles aus dem Gemeinderat

Am Dienstag, den 29. März 2022 wurden folgende Beschlüsse wurden gefasst:

Auftragsvergabe Straßenbau

Der Gemeinderat hat den Beschluss gefasst, die Firma Pittel+Brausewetter mit folgenden Baulosen zu beauftragen:

- In der KG Staatz-Kautendorf wurden die Sanierung des Birkenwegs und eines Teiles der Bergstraße beschlossen.
- Mit der Aufschließung des ersten Teiles der Siedlung in Ernsdorf wurden die Firmen Winter und Held & Francke beauftragt.

Rechnungsabschluss 2021

Im Jahr 2021 konnte trotz Pandemie und der ungewissen wirtschaftlichen Lage ein positives Jahresergebnis erzielt werden. Ebenso konnte der Schuldenstand der Gemeinde weiter verringert werden.

Straßenbezeichnungen

Im Gewebepark wurden für unsere neuen Firmen Straßenbezeichnungen zugeteilt.

Ehrungen

Es wurden Ehrungen für verdienstvolle Gemeindebürger ausgesprochen:

- Herrn EHBI Franz Fritz der Wappenring für seine Tätigkeiten als Kommandant der FF Staat und UA Kommandant
- Herrn Josef Wild die Wappennadel in Silber für seine Tätigkeit im UNION TURN- und SPORTVEREIN Wultendorf
- Herrn Karl Wendt die Wappennadel in Silber für seine Tätigkeit im UNION TURN- und SPORTVEREIN Wultendorf

Frau GR Isabella Fenz hat Mitte März ihr Mandat zurückgelegt. Am 18. März 2022 wurde Herr Johannes Wiesmann als neuer Gemeinderat angelobt und durch den Gemeinderat als Vorsitzenderstellvertreter in den „Kinder, Familien u. Tourismusausschuss“, Bildungsgemeinderat und Gemeindebeauftragter für die Gesunde Gemeinde bestellt.

Subventionen

Mehrere Subventionen konnte der Gemeinderat behandeln:

- Verein FACETTE-Konzept Auhof QuelleKulturQuarantäne 2022
- Renovierung Fassade/Fensterbänke des Sporthauses in Wultendorf

Strauchschnitt-Übernahme in Wultendorf

Aus gegebenem Anlass möchte das **Fernwärmewerk Wultendorf** über die Strauchschnittübernahme informieren.

In Wultendorf darf nur „**echter**“ **Strauchschnitt** abgegeben werden. (Äste ca. mindestens fingerdick), da dieses Material anschließend geschreddert und verheizt wird. Kleineres Material hat keinen Brennwert mehr.

Nicht zum Strauchschnitt gehören daher: Blumen aus Kisteln, Ziergräser, Schilf, Jungtriebe, Nadeln und Zapfen von Nadelbäumen, Grasschnitt, Thujen-Rückschnitt, kurz: alles was kompostierbar ist. Dieses kann beim Grünschnitt im ASZ Staatz-Kautendorf abgegeben werden.

Ausnahme: Wurzelstöcke gelten als Sondermüll und müssen bei einem professionellen Entsorger abgegeben werden.

Weiters darf der Strauchschnitt nur zu den **Öffnungszeiten** der Wultendorfer Sammelstelle gebracht werden: SA 8 bis 10 Uhr und MI 17 bis 18 Uhr. Illegales Abladen zu anderen Zeiten ist nicht gestattet.

Infos beim Betriebsleiter des Heizwerkes, Christian Muck: 0664/32 66 496.

EUROSPAR



2136 LAA / THAYA, THAYAPARK 3, TEL.: 02522 / 84004



Gemeinsam helfen wir für die Ukraine

Der **Pfarrverband unterm Staatzer Berg** möchte einen Beitrag zur Hilfe für Flüchtlinge aus der Ukraine leisten:

1. **Spenden:** Die Laaer „LAADE“ im Pfarrhof Staatz soll mit ihrem umfangreichen Angebot auch die Menschen aus der Ukraine unterstützen. Um das Angebot für so viele Menschen aufrecht erhalten zu können, ersucht die Laade um Spenden.

2. **Unterkünfte:** Es wird Wohnraum gesucht und vermittelt.

3. **Betreuung:** Die Neuankömmlinge benötigen Ansprechpersonen. Diese sollen in Form von kleinen Teams gebildet werden. Der Pfarrverband sucht verlässliche Helfer. Ein Team besteht aus mind. 3 Personen und ist jeweils für eine Familie zuständig.

Hilfe über einen längeren Zeitraum braucht verbindliche, fi-

nanzielle Mittel. Darum wird um Spenden ersucht. Eine Möglichkeit sind Daueraufträge. Die Caritasgruppe „Mantel teilen“ wird die Spenden verlässlich zu Gunsten Hilfsbedürftiger verwenden. Das Engagement geschieht ehrenamtlich und überpfarrlich.

Spendenkonto Propsteipfarre:

AT17 2011 1217 7216 2309

Kennwort Ukrainehilfe

pfarre.staatz@katholischekirche.at

Ein Defi kann Leben retten

ERSTE HILFE

1

Bewusstseinskontrolle durch Ansprechen, Berühren und Schmerzreiz

KEINE REAKTION

➔

HILFE RUF!
TEL. 144

3

Atemwege freimachen und Atemkontrolle max. 10 Sek. lang durch Sehen, Hören, Fühlen

KEINE NORMALE ATMUNG

➔

4

30-mal Herzdruckmassage
2-mal Beatmung

SOBALD DER DEFIBRILLATOR ZUR VERFÜGUNG STEHT ➔ **DEFIBRILLIEREN**

1

Defibrillator einschalten und den Anweisungen des Gerätes folgen

2

Elektroden aufkleben

3

Elektroschock abgeben

4

30-mal Herzdruckmassage
2-mal Beatmung

ErsthelferInnen können die Überlebenschancen eines Menschen durch den Einsatz eines Defibrillators (Defi) mit nur wenigen Handgriffen erheblich steigern. Eine **schnelle Erstversorgung** ist wichtig, da mit jeder Minute die Wahrscheinlichkeit einer erfolgreichen Reanimation um zehn Prozent sinkt. Und jedes auch noch so schnelle Rettungsauto benötigt von seinem Stützpunkt mindestens zehn Minuten bis in unsere Gemeinde.

Daher: haben Sie keine Angst, einen Defi zu verwenden. Aber sie können dadurch vielleicht ein Leben retten. Die öffentlich aufgehängten Defis sind einfach in der Handhabung und selbst erklärend. **Die Standorte der Defis in der Marktgemeinde:**

Staatz:

- VAZ Staatz
- Vorraum Gemeindeamt – Raika; Juli & August auf der Felsenbühne

Ameis: Feuerwehrhaus

Wultendorf: Gemeindehaus



Niederösterreich hilft.



Unzählige Hilfsangebote für unsere **ukrainischen Nachbarinnen und Nachbarn** sind in den letzten Tagen in den unterschiedlichsten Stellen Niederösterreichs eingelangt. Ein **überwältigendes Zeichen** der **großen Hilfsbereitschaft unserer Landsleute**. Um diese **Welle der Solidarität** direkt und rasch für die **ukrainische Bevölkerung** spürbar zu machen, hat das Land Niederösterreich eine eigene **Koordinierungs-Plattform „Niederösterreich hilft“** eingerichtet.

Wer **Hilfslieferungen mit Sach- oder Geldspenden** unterstützen will oder **Betten und Unterkünfte** zur Verfügung stellen möchte, erhält unter der Hotline **+43 (0) 2742/9005-15000** oder via Mail **noehilft@noel.gv.at** Auskünfte zur koordinierten humanitären Hilfe.

Website **www.noehilft.at**

Bankkonto **NOE HILFT**

IBAN **AT74 3200 0000 1380 0008**



Die Leader Region lädt zu einer großen Umfrage ein

Fühlen wir uns zum Weinviertel verbunden? **Ihre Meinung ist gefragt!** Jetzt mitmachen!

Seit über zwei Jahren arbeiten die LEADER-Regionen des Weinviertels gemeinsam mit Weinviertel Tourismus an der Stärkung des Heimatstolzes im Weinviertel. Dazu ist jetzt Ihre Mithilfe gefragt: Welchen Bezug haben Sie zum Weinviertel und

was bedeutet Heimat für Sie? Nehmen Sie an der kurzen Umfrage teil und **gestalten Sie aktiv das Weinviertel mit!**

Fühlen Sie sich mit dem Weinviertel emotional verbunden? Gibt es besondere Orte, Bauwerke oder Traditionen mit denen Sie sich identifizieren? Welche Geschichten erzählen Sie über Ihre Heimat bei einem

Urlaub? Antworten auf diese Fragen erhoffen sich die Weinviertler-LEADER-Regionen durch die Mithilfe der Bevölkerung!

Christine Filipp, Geschäftsführerin der LEADER Region Weinviertel Ost erklärt, was es mit dieser Befragung auf sich hat: „Die Regionale Identität und die Verbundenheit unserer Einwohner*innen mit dem Weinviertel sind uns sehr wichtig. Durch die Befragung erhoffen wir uns Erkenntnisse und spannende Inputs wie wir das `Wir`-Gefühl in der Region weiter steigern können.“ Gemeinsam mit der Bevölkerung soll unser Lebensraum innovativ weiterentwickelt werden. „Denn wer weiß besser, was wir im Weinviertel brauchen, als die Menschen, die hier leben“ davon sind die LEADER-Managements überzeugt und freuen sich auf die Antworten aller Weinviertler*innen.

Wie kann man teilnehmen?

Sagen Sie uns Ihre Meinung zu Ihrem Heimatbezug und gestalten Sie das Weinviertel damit aktiv mit. Die Umfrage dauert wenige Minuten und ist unter www.weinviertelost.at zu finden.

Alle Infos und Aktivitäten zum „Regionsbewusstsein Weinviertel“ gibt es online nachzulesen auf der Webseite des LEBENS.werten Weinviertel unter www.lebens-wertes-weinviertel.at.



Jugendkapelle Staatz: „Musik für den Frieden“

Unter dieses Motto stellte die Jugendkapelle Staatz eine **öffentliche Marschprobe** am Sonntag, dem 03. April 2022, in der Katastralgemeinde Enzersdorf. Trotz des überraschenden Schnees und den eisigen Temperaturen machten sich die Jungmusiker:innen gegen 9 Uhr auf und probten im Ort ihre Marschkünste. Den Abschluss bildete ein Platzkonzert beim Dorfzentrum, dem viele Personen lauschten.

Die jungen Musiker:innen der Jugendkapelle Staatz setzten so **ein Zeichen für ein gemeinschaftliches, friedliches Miteinander** und wollten damit auch Hilfe für die Ukraine leisten. Die Jugendkapelle Staatz konnte **€ 1.190 an Spenden** sammeln, die nun an Nachbar in Not und für ankommende Flüchtende in der Gemeinde Staatz weitergespendet werden.

Vielen Dank an alle!





Neuigkeiten vom „Land um Laa“

Der Start in das Jahr 2022 brachte für die Region Land um Laa einige Neuheiten.

So ging die **neue Website** online: www.landumlaa.at. Auf der Startseite kann man nun wählen, zwischen der touristischen Seite mit Sehenswürdigkeiten, Wander- und Radwegen sowie Gastro- und Beherbergungsbetrieben und der Seite des „Lebensraumes Land um Laa“ mit Projekten der Region wie „KLAR“, Bewegungs- und Gesundheitsangeboten, Direktvermarktern, Natur- & Schutzgebieten.

Ein weiteres Highlight im neuen Jahr war die Auszeichnung zur „**Gesunden Kleinregion**“. Nachdem bereits jede der elf Gemeinden der Region eine „Gesunde Gemeinde“ ist, wurde beschlossen, die gesamte Region als „Gesunde Region“ zu führen. Dadurch stehen neue Fördermittel für „gesunde“ gemeindeübergreifende Projekte zur Verfügung.

Zu guter Letzt wurde Ende Jänner der Antrag für die zweite Phase des KLAR! Projekts eingereicht. Darin sind elf Maßnahmen, die von Mai 2022 bis Mai

2024 umgesetzt werden sollen, enthalten. Im April werden wir darüber informiert, ob der Antrag angenommen wurde.



**GESUNDE
KLEINREGION
LAND UM LAA**



Klein, aber hochgiftig ...! Der Taschenbecher hilft!

Zigarettenstummel im öffentlichen Raum sind nicht nur ein ästhetisches Problem. Optisch klein, sind sie eine **große Gefahr für Umwelt und Mensch!**

In Österreich landen 80% aller Zigarettenstummel in der Natur und richten dort großen Schaden an. Einzeln scheinen sie winzig – gesamt haben Sie in Österreich jedoch ein Gewicht von rund 5.000 Tonnen pro Jahr. Es handelt sich nicht nur um ein ästhetisches Problem, sondern um einen gefährlichen Giftcocktail für unsere Umwelt.

Zigarettenfilter bestehen aus Kunststofffasern, die zu **Mikroplastik** zerfallen und durch das Rauchen mit hochgiftigen Stoffen angereichert werden. Pro Zigarettenstummel werden 2 mg Kondensat mit über 4000 Chemikalien freigesetzt, davon werden 250 als giftig, 90 als krebserregend eingestuft (u.a. Arsen, Blei, Formaldehyd, poly-

zyklische Aromate...). Eine einzige Kippe kann 40 bis 60 l Grundwasser verseuchen. Die richtige Entsorgung im Restmüll ist trägt wesentlich zu einer giftfreien und plastikfreien Umgebung bei.



Wohin mit der Kippe unterwegs?

Der „Taschenbecher“ (Taschenaschenbecher) der NÖ Umweltverbände ist ein praktischer Reisebegleiter für alle umweltbewussten RaucherInnen. Der NÖ Taschenbecher ist ein Mostviertler Regionalprodukt vom Stoppel bis zur Beklebung. Er wird in Zusammenarbeit mit ka-

ritativen Betrieben produziert und ist der ideale umweltschonende Begleiter für alle RaucherInnen. **Ab sofort auf dem Gemeindeamt erhältlich!**

Der GAUL und die NÖ Umweltverbände stellen allen RaucherInnen den Taschenbecher kostenlos zur Verfügung. Einfach beim Gemeindeamt vorbeikommen, einen Taschenbecher abholen, Zigarettenstummel darin sammeln und dann in einen Restmüllbehälter entleeren.





Der Schlosskeller sperrt wieder auf



Foto: Der neue Kultakomben-Folder ist da. Obmann Leopold Muck, Martha Nejdl und Bernhard Fröschl.

Mit den Corona-Öffnungsschritten sperrt auch der Staatzer Schlosskeller wieder auf. Seit März wird musiziert. Das Frühjahr bietet ein **abwechslungsreiches Programm** von Musik-Kabarett: Plastiksackerl bis zu Volksmusik im frischen Gewand. Insgesamt 13 Konzerte warten heuer auf die Schlosskeller-Besucher.

Ein Highlight ist in diesem Jahr die **Fortsetzung des Mittelalters** am Samstag, **23. April 2022**. Dieses Mal geht es um die bedeutende Familie der Maisauer, die die Burg Staats vom 13. bis zum 15. Jahrhundert besessen hatten. Umrahmt wird die Ausstellungseröffnung von einer geführten Spezial-Tour zur Ruine sowie viel Mittelalterlicher Musik aus einem Schulprojekt von Tanja Beranek und Roswitha Schmatzberger.

Viel Geschichte bieten wieder die **geführten Wanderungen**

auf den Berg ab Mai und wer sich mit den wertvollen Ökosystemen von Staats: Felstrockenrasen bzw. Biotop-Verbund auseinandersetzen möchte, kann eine Exkursion buchen.

Zu den Klassikern des Schlosskeller Angebotes gehört natürlich der **Heurigen in der Laube** vor dem Keller von Mitte Mai bis Ende September und den Betrieb der „**Staatzer Speis**“ mit bäuerlichen Produkten der Gemeinde. Und wenn es die Corona-Situation erlaubt, gibt es wieder **Ritteressen**.

Wie gewohnt transportiert der Folder auch Termine der anderen Staatzer Kulturvereine mit, wie Felsenbühne, Musikverein & Jugendkapelle, Musikschule, Theaterverein, VAZ sowie Gesunde Gemeinde. Zu beziehen ist der Folder über die Marktgemeinde Staats oder er kann auf der Staatzer Homepage heruntergeladen werden.

Pflanzentauschmarkt der Gesunden Gemeinde am 1. Mai

Frisches Gemüse und Kräuter aus dem eigenen Garten stärken die Gesundheit, der Anblick eines blühenden Blumenbeetes kann die Stimmung verbessern. Doch nicht alles dazu Nötige muss im Handel neu gekauft werden. Das Tauschen von heimischem Grün über den Gartenzaun hinweg ist alte Tradition.

Das wollen wir beim Pflanzentauschmarkt am **1. Mai** (14 - 17 Uhr) vor dem Staatzer Schlosskeller wieder beleben.

Daher möchte die **Gesunde Gemeinde Staats** nicht nur Pflanzen-Suchende einladen, sondern auch Bewahrer*innen von Gartenschätzen animieren, ihre Lieblinge zu teilen und zu tauschen: sei es ein Ableger eines Lieblingsstrauches, übrig gebliebene Sämereien, oder auch selbst gezogene Sämlinge.

In den alten Weinviertler Gärten stecken oft mehr Schätze als man in den modernen Garten-Centern findet.

Daher ein Aufruf der Gesunden Gemeinde an die Staatzer Pflanzen- und Gartenfreund*innen: Säen Sie vielleicht heuer etwas mehr Samen aus als sonst und bringen Sie übrige Pflänzchen zum Pflanzentauschmarkt! Entsorgen Sie überschüssige Ableger nicht am Kompost sondern **tauschen Sie sie gegen andere grüne Schätze!**

Als Rahmen gibt es ein interaktives Kinderprogramm, kalte Imbisse und Infos von „Natur im Garten“.



NÖ Viertelfest: 2 Projekte

Das NÖ Viertelfest macht 2022 wieder einmal Station im Weinviertel. Staats hat bei zwei Projekten Berührungspunkte:

„**Kistreich Weinviertel**“ am Samstag, **14. Mai 2022** um 19.30 Uhr im VAZ Staats: **Eine satirische Roadshow** um das „Kistreich Weinviertel“. Veranstalter ist die Künstlergruppe Zweitwinkel. Veranstaltung im Rahmen des Weinviertler Kulturfestivals: Autonomie für das Weinviertel. Das Weinviertel als eigenes, zehntes Bundesland „Kistreich“:

Benannt nach seinen geradezu ikonischen Holzkisten, wird es zur Vision einer spartenübergreifenden Bühnenshow aus Texten und Liedern, umrahmt von audiovisuellen Präsentationen, Bildern und Fotos.

Wie super das Weinviertel ist (und immer war!), wird im ersten Teil der Road-Show unter die Lupe genommen. Augenzwinkernd und natürlich total wertschätzend.

Danach erweitern wir den Blick auf das zukünftige, neue Bun-

desland „Kistreich“ mit seinen viereinhalb Bezirken (Tulln nördlich der Donau gehört nämlich auch dazu ...). Mit Kistlbach als Hauptstradt, dem „Country & Northeastern“!

Wir meinen: Die Hochleistungsregion Weinviertel muss aufgewertet werden und fordern einen Weitwinkel im Denken dafür, was alles möglich wäre ...

Das zweite Projekt wird von Staats-Bürgern mit-organisiert:

Wander Tanz Musik Performance **„In der Natur ist nichts gerade“** am Freitag, **3. Juni**. Samstag, **4. Juni 2022** um 16 Uhr in Laa an der Thaya bei der Frauenbild Kapelle.

Im Rahmen von Wanderungen zu besonderen Plätzen in Laa an der Thaya erarbeiten wir mit Menschen aller Altersgruppen – aus aller Welt, aus verschiedenen Kulturen, mit und ohne Behinderungen – **eine Tanzperformance in der Natur**. Diese Kraftplätze, von Natur und Mensch geschaffen und gepflegt, sind Orte mit eindrucks-

vollen Bäumen – Symbole von Beständigkeit, Wandlungsfähigkeit, Inspiration und Freundschaft, von achtsamem und nachhaltigem Miteinander. Unter professioneller tänzerischer Anleitung erweitern wir unseren Blick vom ganz Persönlichen hin zum großen Ganzen, von dem wir ein Teil sind.

Das Projekt wird fotografisch begleitet und an zwei Tagen mit Tanz und Musik bei einer Wanderperformance zum Burginnehof von Laa präsentiert. Laaer Schulen erarbeiten dafür eigene Programme. Gemeinsam verwandeln wir die Burg in einen Ort der Vielfalt, der Begegnung und der Nachhaltigkeit. (in Kooperation mit der Stadtgemeinde Laa)

Details: www.vfnoe.at/va/in-der-natur-ist-nichts-gerade

Kulturvermittler für den Staatzer Berg gesucht

Für den Staatzer Berg und die Geschichte von Staats interessieren sich viele Menschen. Ihnen bietet die Gruppe der Staatzer Kulturvermittler Wanderungen an: **Historische Wanderungen** an den Sonntagen, Familienwanderungen mit **Betty Bernstein** an den letzten Sonntagen im Monat; beides bei Voranmeldung auch flexibel.

Um dieses Angebot aufrechterhalten zu können, brauchen die Staatzer Kulturvermittler immer wieder Nachwuchs im Team. Ingrid Fröschl-Wendt: 0664/55 66 398 oder 02524/2212-13.





Wenn der Sturm kommt ...

Eine Information des Zivilschutzverbandes NÖ.

In letzter Zeit zeigt uns die Natur in Form von schweren Stürmen, was sie kann.

Wir können solche Wetterextreme nicht verhindern, aber wir können ihre Folgen teilweise in Grenzen halten.

Was Sie generell vorbeugend tun können:

- Bäume in der Nähe Ihres Hauses regelmäßig zurückschneiden.
- Dach und Schornstein regelmäßig auf lockere Ziegel kontrollieren.
- Einige Dachziegel bzw. Plastikplanen auf Vorrat haben, um im Ernstfall Nässeschäden durch Regenwasser zu verhindern.
- Hohe Schornsteine oder Antennen abspannen, Satellitenteiler robust verankern.

Was Sie bei Sturmwarnung tun sollten:

- Mülltonnen, Werkzeug, Gartenmöbel, – bringen Sie alles, was nicht befestigt ist,

in Sicherheit.

- Abdeckplatten (etwa von Gewächshäusern), Abdeckplatten und ähnliches sichern, Markisen einfahren.
- Bringen Sie das Auto aus der Gefahrenzone von Bäumen.
- Schließen Sie alle Fenster schließen – ggf. Dachluken nicht vergessen!
- Wenn vorhanden: schließen Sie Rollläden und Jalousien.
- Sichern Sie Werbeständer in Ihrer Umgebung oder informieren Sie die Gemeinde.
- Überprüfen Sie Ihre Taschenlampen bzw. Notstromversorgung – Stromausfälle sind bei schweren Stürmen normal.

Was Sie während eines Sturms beachten sollten:

- Lassen Sie das Auto stehen, wenn Sie es nicht wirklich brauchen.
- Wenn Sie fahren müssen: meiden Sie nach Möglichkeit Waldstrecken und Alleen.
- Fahren Sie auf exponierten Straßen und Brücken langsam.
- Verlassen Sie das Haus (oder das Büro, Einkaufszentrum...)

nicht, wenn es nicht wirklich notwendig ist – Sie riskieren sonst Verletzungen durch herabfallende Dachziegel, Mauerenteile oder Äste.

- Wenn Ihr Haus von hohen Bäumen umgeben ist, halten Sie sich nicht im Dachgeschoß auf.
- Halten Sie sich von großen Fensterflächen fern, die der Wind eindrücken könnten.
- Wenn Sie ins Freie müssen, halten Sie sich von Bäumen, Baugerüsten und Strommasten fern.
- Lassen Sie sich nicht durch plötzliche Windstille täuschen
- Beginnen Sie mit dem Aufräumen erst, wenn die Sturmwarnung vorbei ist.

Appell an die Hundebesitzer

Der Hund ist seit Jahrtausenden unser Begleiter, und wir lieben unsere treuen Vierbeiner, egal ob groß oder klein, rot, weiß, schwarz, struppig oder langhaarig. Genauso wie wir, müssen sich auch unsere Vierbeiner der gepflegten Kulturlandschaft anpassen, auf die wir so stolz sind. Da es bis jetzt noch keine funktionierenden Hunde-Toiletten gibt, sind die Hundebesitzer für die Hinterlassenschaften ihrer Gefährten verantwortlich.

Bitte bedenken Sie das, wenn sie mit ihrem vierbeinigen Begleiter unterwegs sind und nehmen sie ein Sackerl fürs Gackerl mit. Über einen stinkenden Haufen in Ihrem eigenen Vorgarten wären sie ebenfalls nicht erfreut.





Preisschnapsen beim SV Wultendorf

Trotz Corona konnte das traditionelle Preisschnapsen des SV Wultendorf durchgeführt werden und Obmann Alfred Rossak bedankte sich bei allen Spielern und Helfern für die Disziplin und Einhaltung aller Covid-Bestimmungen. Auch Sponsoren hatten sich wieder mit großzügigen Sach- und Geldspenden eingestellt.

Weil die gewünschte Teilnehmerzahl durch kurzfristige Ausfälle nicht erfüllt werden konnte, waren sogar einige

Siegerfoto: Sieger Obmann Alfred Rossak; Dritter links – Johann Steyrer, zweite rechts Christine Rupp

Funktionäre eingesprungen und hatten ihr Glück versucht. Sieger wurde Obmann Alfred

Rossak, Zweite Christine Rupp und Dritter Johann Steyrer.



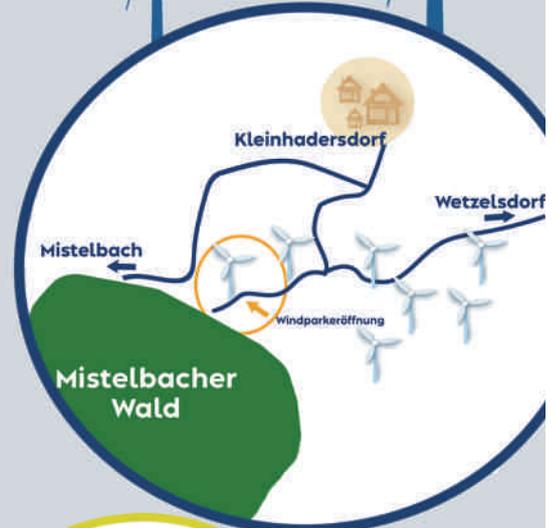
Einladung

Ang'steckt is...

**Windparkeröffnung
Poysdorf-Wilfersdorf**

Freitag, 13. Mai, 15 - 24 Uhr

- ✈ ab 15:00 Uhr regionales Essen & Getränke
- ✈ **Specials:**
Anlagenbesichtigung ohne Besteigung
Kranfahrten
Ausstellung E-Autos & E-Räder
Kinderprogramm, ...
- ✈ um 16:30 Uhr offizielle Eröffnung
- ✈ ab 19:00 Uhr Band COVERLLERIE



Wir wollen mit
Euch feiern!



kamptal

Gemeinnützige
Wohnbaugesellschaft GmbH



STAATZ II - 8 WE



STAATZ III
JUNGES WOHNEN - 8 WE

NEUE Mietwohnungen im Bau

- ✓ Fertigstellung Herbst 2023
- ✓ Zwei unterschiedliche Wohnhäuser
→ Junges Wohnen & Mietwohnungen
mit Kaufoption
- ✓ Terrasse mit Eigengarten bzw. Balkon
- ✓ Fußbodenheizung
- ✓ zugeordnete PKW Stellplätze
- ✓ Vollausstattung hinsichtlich Oberflächenbelege
- ✓ Rollläden
- ✓ Wohnraumlüftung
- ✓ Wohnzuschuss möglich

Bei Interesse
lassen Sie sich
vormerken!

Unser
Verkaufsteam
berät Sie gerne!
02982 / 3111

www.kamptal-gbv.at

Illegale Müllablagerungen sind gefährlich

Eine funktionierende, öffentliche Müllentsorgung gehört zu den Errungenschaften unserer Zivilisation. Und für Dinge, die nicht in eine Restmülltonne passen, wurden die **Wertstoff-Sammelzentren** entwickelt. Umso unverständlicher ist es, warum es noch immer Personen gibt, die ihren Müll illegal in unserer schönen Natur entsorgen. Das ist nicht nur hässlich, sondern kann für spielende Kinder, Wildtiere und für die Umwelt gefährlich sein, wenn Schadstoffe in den Boden übergehen.

Unser Apell daher an Sie: Melden sie derartige Funde. Falls Sie die Verursacher kennen, machen Sie sie bitte auf den Schaden für die unser aller Umwelt aufmerksam.

Bei Fragen zur Entsorgung von problematischen Abfällen informiert sie gerne der **GAUL:**
Tel.: 02522/84300
E-Mail: gaul@gaul-laa.at
www.gaul-laa.at



Fa. Svec Adalbert Rauchfangkehrermeister

www.svec.co.at

Obere Hauptstraße 13
A-2151 Asparn/Zaya

Tel.: 02577/8282
Fax: 02577/8282





Spar Fiby ist neuer Postpartner

Nach der Eröffnung des Spar-Marktes, betrieben von Michaela und Ewald Fiby im Dezember vorigen Jahres, erfüllte sich Mitte Februar 2022 ein zweites, großes Anliegen: Der SPAR-Markt ist seit 14. Februar 2022 auch **Postpartner und Bankstelle** der Bank 99. Ab jetzt können nicht nur Briefe und Pakete abgeholt und aufgegeben, sondern auch durch die Bank 99 Ein- und Auszahlungen sowie Überweisungen vorgenommen werden. Hier können auch hinterlegte Pakete abgeholt werden, wenn der Briefträger die Empfänger nicht zu Hause antrifft.

Neben **Lotto/Totto** und der **TrafiK** hat Spar-Fiby nun ein weiteres Angebot, und kann somit ein Rundum-Service anbieten. „Da-

mit kann man viele wichtige Wege in der eigenen Gemeinde erledigen und muss nicht in die

nächste Stadt fahren.“ sagen Bürgermeister Daniel Fröschl und Spar-Betreiber Ewald Fiby.



Foto: Alois Wühl (Post), Bürgermeister Daniel Fröschl, Thomas Fischer (SPAR Projektentwickler), Ewald Fiby und Adam Christian (Post) eröffnen gemeinsam die Postpartner-Stelle im neuen SPAR-Markt der Fibys.

Obst für alle – oder doch nicht?

Im Sommer suchen wir ihren Schatten, im Herbst genießen wir ihre saftig süßen Früchte:

Obstbäume. Nicht zufällig beleben sie daher unser Ortsbild,



werden gerne sowohl in unseren Gärten als auch auf öffentlichen Flächen gepflanzt.

Umso größer war in Enzersdorf die Erschütterung, als die drei Jungbäume (in der Verbindungsgasse zwischen Feuerwehr-gasse und Sportplatzweg) die gemeinsam von Funktionären und Anrainern gepflanzt worden waren und die bei entsprechendem Alter ihre Früchte allen Ortsbewohnern hätte zu Gute kommen sollen, **mutwillig in der Silvesternacht ruiniert** worden waren.

Die Gemeinderäte werden die Bäume ersetzen, doch die Fassunglosigkeit über das mutwillige Zerstören bleibt. Und die Hoffnung, dass sich die Verant-

wortlichen ihres sinnlosen Tuns bewusst werden.

Sie sind bei der Neupflanzung und Pflege der neuen Bäumchen herzlich eingeladen.





Kooperation: Staatz & Generationen-Bibliothek Wildendürnbach

Die Marktgemeinde Staatz hat keine Bibliothek, Wildendürnbach schon. Also wird zwischen beiden Gemeinden kooperiert, haben Bürgermeister Daniel Fröschl und die Wildendürnbacher Gemeinderätin und Bibliotheksleiterin Maria Reznicek beschlossen.

Ausgangspunkt war die **Landesaktion „Buchstart NÖ“**, die jedem Neugeborenen ein Bücher-sackerl aus einer Bibliothek ver-

spricht. Das stellt Maria Reznicek gleich für alle neuen Staatz-Bürger zur Verfügung. Die Wildendürnbacher **„Bibliothek Generationentreff“** ist äußerst lebendig und preisgekrönt und bietet neben vielen Büchern für alle Altersstufen auch zahlreiche Aktivitäten rund um „Wissen an sich“ an.

Das beginnt bei einer Lesefrüh-Förderung einmal im Monat für die ganz Kleinen, Bücher-Wich-

tel-Treffen, in denen Themen aus Büchern für alle Sinne aufbereitet werden, die Teilnahme an Ferienspielen, Umwelt- und Technik-Experimente in der Reihe „MINT“.

Alle diese Aktivitäten sollen Staatzer Kindern ebenfalls zu Gute kommen. Natürlich auch die Entlehnung der Bücher und selbstverständlich sollen die Erwachsenen genauso angesteckt werden und sich durch die gut sortierte Bibliothek schmökern.

Damit es in Staatz bekannt wird, werden in Zukunft alle Termine der „Bibliothek Generationentreff“ über die Staatzer Medien, wie Homepage, Facebook und Gemeindezeitung publik gemacht werden und dann hoffentlich viele Staatzer nach Wildendürnbach locken.



Foto: Kooperation mit der Wildendürnbacher Bibliothek „Generationentreff“: Bürgermeister Daniel Fröschl und Bibliotheksleiterin Maria Reznicek.

Sanierung des Ernsdorfer Spielplatzes

Der Ernsdorfer Spielplatz ist längst nicht mehr auf dem neuesten Stand, da tut eine Auffrischung ganz gut, meinte Bürgermeister Daniel Fröschl. Als Vater eines kleinen Bubens ist er ja Fachmann auf diesem Gebiet. Also nahm er das gemeinsam mit einigen anderen Helfern buchstäblich in die Hand und erneuerte den Spielplatz.

Die Rutsche erhielt einen Fallschutz, eine Nestschaukel wurde aufgestellt und der Sandkasten erhielt ein Sonnensegel. Außerdem spendierte er aus eigener Tasche ein Sandspiel-Set.

[MÖRTH]

Küchenwelt

[MÖRTH]

RED ZAC

Beratung - Planung - Montage - Alles aus einer Hand

Red mit uns.

Red Zac.

Mörth Handel GmbH

Thayapark 25

2136 Laa/Thaya

Telefon: 02522/8324
redzac.laa@elektro-moerth.at
handel@elektro-moerth.at

www.elektro-moerth.at



Goldenes NÖ Ehrenzeichen für Herbert Frühwirth

In Staatz hat die Musik vielfach das Gesicht von **Herbert Frühwirth**.

Als junger Musiker hatte er unter dem legendären Gründer Anton Kornherr seine Ausbildung begonnen, war ihm als Kapellmeister gefolgt und hatte

schließlich den **Musikschulverband Staatz** ins Leben gerufen, der mit seinen Lehrkräften heute das halbe Weinviertel abdeckt.

Nach der Verleihung des **Professoren-Titels** im Oktober 2017 zeichnete ihn jetzt Landes-

hauptfrau Johanna Mikl-Leitner mit dem Goldenen Ehrenzeichen für Verdienste um das Bundesland NÖ aus.

„Professor Frühwirth wirkte von Jugend an als Musiker und Kapellmeister in verschiedenen Ensembles und Orchestern des Weinviertels, hat in den 36 Jahren als Direktor organisatorische, pädagogische und künstlerische Maßstäbe gesetzt und die Musikschule Staatz zu einer der führenden gemacht und war auch mit seiner regionalen Kulturarbeit ein verdienstvoller Gestalter des Musikwesens im Weinviertel.“

Zu den ersten Gratulanten zählten Landtagspräsident Karl Wilfing und Bürgermeister Daniel Fröschl, der ihn selbstverständlich nach St. Pölten begleitet hatte: „Danke für diese großartige Leistung. Du hast damit der Marktgemeinde Staatz einen wichtigen Dienst erwiesen.“



Foto: Landtagspräsident Karl Wilfing und Bürgermeister Daniel Fröschl gratulieren Herbert Frühwirth zum Goldenen Ehrenzeichen.

Faschingskrapfen aus dem Ort

Hier zu wohnen, bedeutet auch hier einzukaufen.

Das ist auch Bürgermeister Daniel Fröschl sehr wichtig.

Darum wurden die Faschingskrapfen auch im Ameiser Dorfladen von Heidi und Werner Svatunek gekauft.

Der Dorfladen besteht schon seit vielen Jahren und ist für die Nahversorgung in Ameis sehr wichtig. Werner Svatunek versucht auch mit individuellen Angeboten, wie regelmäßig auch am Sonntag zu öffnen die Bevölkerung zu unterstützen.

Foto: Der Bürgermeister und die Gemeinderäte kaufen bei Werner Svatunek ein.





Alfred Stark ist Bezirksmeister im Eisstockschießen

Vor genau 10 Jahren versuchte Alfred Stark seine Leidenschaft mit der Gründung eines Eisstock-Vereines in Frättings-

dorf zu verwirklichen. Schließlich wechselte er nach Mistelbach und feiert seitdem sportliche Erfolge. Denn Stark

ist seit 2019 unangefochten regierender Bezirksmeister im Solobewerb und das noch gar nicht in der Senioren- sondern in der allgemeinen Liga, obwohl er im Bezirk derzeit der älteste Spieler ist. Er liebt vor allem die Kameradschaft, die ein wichtiger Teil dieses Sportes ist.

Über **neue Mitglieder** freut sich der Mistelbacher Verein immer und lädt herzlich alle Interessierten dazu ein:

Info-Homepage: www.weinviertel-stocksport.at/mistelbach1

Foto: Bürgermeister Daniel Fröschl gratuliert dem regierenden Bezirksmeister im Eisstockschießen Solobewerb, Alfred Stark zu seinen Erfolgen.



90. Geburtstag von Alt-Bürgermeister Johann Wölfl

Zwei höchst unterschiedliche Generationen Bürgermeister trafen jüngst im Landespflegeheim in Laa an der Thaya aufeinander.

Der Staatzer Bürgermeister Daniel Fröschl besuchte nämlich seinen Vor-Vor-Gänger Johann Wölfl zu dessen 90. Geburtstag.

Mitgebracht hatte er auch den Enzersdorfer Gemeinderat Bernhard Dietrich und Seniorenbund-Obmann Franz Kober.

Als Geburtstagsgeschenke gab es ein Gruppenfoto mit den letzten drei Bürgermeistern: Jo-

hann Wölfl, Leopold Muck und Daniel Fröschl sowie einen Korb mit vielen Spezialitäten aus Staatz. Dann nahmen sich die beiden Staatz-Chefs ausführlich Zeit zum Plaudern und Daniel Fröschl war erstaunt, wie gut sein Vorgänger noch immer

über die Vorgänge in seiner alten Heimat informiert war. Gern plauderte Wölfl auch aus dem Nähkästchen und er erzählte er seinem Nachfolger von den alten Zeiten und wie es damals war, Bürgermeister zu sein.

Foto: Alt-Bürgermeister Johann Wölfl wurde von einer Abordnung aus Staatz zum 90. Geburtstag gratuliert: GR Bernhard Dietrich, Bürgermeister Daniel Fröschl und Seniorenbund-Obmann Franz Kober.





Jubiläen: Die Marktgemeinde Staatz gratuliert



Foto: 90. Geburtstag von Maria Rohringer.



Foto: Diamanthochzeit Gertrude und Johann Steyrer.



Foto: Goldene Hochzeit von Theresia und Kurt Stuhr.



Foto rechts oben: Diamanthochzeit von Josefa und Erwin Höger.



Foto: 90. Geburtstag von Margarethe Kolter.

Neuer Newsletter für das „Land um Laa“

Ab Mitte April wird das Land um Laa erstmals einen regelmäßigen Newsletter aussenden, der Mithilfe einer Push-Nachricht schnell und wirkungsvoll veröffentlicht wird.

Egal ob über Veranstaltungen, Projekte oder aktuelle Geschehnisse: mit dem Land um Laa Newsletter sind die Bürger immer top informiert.

Anmeldung unter:
lebensraum-landumlaa.at

Lagerhaus Weinviertel Ost

Raiffeisen-Lagerhaus Weinviertel Ost
2130 Mistelbach, Bahnstrasse 32
Tel.: 02572 2715, Mail: rlh@weinviertelost.rlh.at



Filiale
Staatz-
Kautendorf
02524 2268



Ärztendienst

09.04.-10.04.	Dr. M KHALIEL	02577/8555
16.04.-18.04.	Dr. M RUPPRECHT	02524/27007
23.04.-24.04.	Dr. M TREIPL	02524/48120
30.04.	Dr. M KHALIEL	02577/8555
01.05.	Dr. M KHALIEL	02577/8555
07.05.-08.05.	Dr. M RUPPRECHT	02524/27007
14.05.-15.05.	Dr. M TREIPL	02524/48120
21.05.-22.05.	Dr. M KHALIEL	02577/8555
26.05.	Dr. M TREIPL	02524/48120
28.05.-29.05.	Dr. M RUPPRECHT	02524/27007
04.06.-06.06.	Dr. M TREIPL	02524/48120
11.06.-12.06.	Dr. M KHALIEL	02577/8555
16.06.	Dr. M RUPPRECHT	02524/27007
18.06.-19.06.	Dr. M RUPPRECHT	02524/27007
25.06.-26.06.	Dr. M KHALIEL	02577/8555

Wochenenddienst Zahnärzte

Dr. D KOLARIK - Mistelbach, Josef Dunkl-Straße 1	02572/2202
Dr. D JOVANOVIC - Laa/Thaya, Stadtplatz 60	0800/700072
Dr. D AL-HABBAL - Herrnbaumgarten, Hauptstr. 41	02555/24116
DDr. H ANDERSSON - Laa/Thaya, Kirchengasse 4	02522/7797
DDr. H ANDERSSON - Laa/Thaya, Kirchengasse 4	02522/7797
DDr. M GOTTSCHALK-BARON - Gänsernd., Wienerstr 56	02282/8337
Dr. R FINGER - Eggenburg, Kühnringerstraße 5	02984/4410
Dr. M BOUSA - Mistelbach, Bahnstraße 20	02572/3381
Dr. S CHRISTIAN - Poysdorf, Brunngasse 6/Top A	0664/88108068
Dr. E LISKA - Hautzendorf, Hauptstraße 95	02245/89530
Dr. E BLUFSTEIN - Lasee, Bahnstraße 66	02213/2217
DDr. G HAUBENBERGER-PRAML - Wolkersd, Wienerstr 13	02245/3520
Dr. I MICLEA - Mistelbach, Brennerweg 14/5	02572/41410
Dr. M AL DIRI - Asparn/Zaya, Hauptplatz 3	02577/8288
Dr. E LISKA - Hautzendorf, Hauptstraße 95	02245/89530

Die aktuellen Empfehlungen, Ordinationen ausschließlich nach telefonischer Rücksprache aufzusuchen, betreffen auch den Bereitschaftsdienst an Wochenenden und Feiertagen.

Hinweis: Ab 1.7.2019 umfasst der kassenärztliche Wochenend- und Feiertagsdienst ausschließlich die Zeit zwischen 8:00 Uhr und 14:00 Uhr. Ordinationsbetrieb ist von 9:00 bis 11:00 Uhr. Eine telefonische Voranmeldung ist unbedingt erforderlich. Außerhalb dieser Zeiten wenden Sie sich bitte telefonisch an die Gesundheitshotline 1450, in lebensbedrohenden Situationen an die Rettung 144 und in der Nacht von 19:00 bis 7:00 Uhr an den NÖ Ärztedienst 141. Aufgrund einer Entscheidung des Verwaltungsgerichtshofes sind Ärztinnen und Ärzte mit §2 Kassenvertrag ab sofort nicht mehr verpflichtet, an Wochenenden oder Feiertagen Bereitschaftsdienste abzuhalten. In sehr vielen Fällen passiert dies dennoch auf freiwilliger Basis.

Statistik Austria kündigt SILC-Erhebung an

Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Wirtschaft und Gesellschaft zeichnen. Die Erhebung **SILC** wird jährlich durchgeführt.

Nach einem reinen **Zufallsprinzip** werden aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr Haushalte in ganz Österreich für die Befragung ausgewählt. Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird von Februar bis Juli 2022 mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Ter-

min für die Befragung zu vereinbaren. Diese Personen können sich entsprechend ausweisen. Jeder ausgewählte Haushalt wird in vier aufeinanderfolgenden Jahren befragt, um auch Veränderungen in den Lebensbedingungen zu erfassen. Haushalte, die schon einmal für SILC befragt wurden, können in den Folgejahren auch telefonisch oder über das Internet Auskunft geben.

Inhalte der Befragung sind u.a. die Wohnsituation, die Teilnahme am Erwerbsleben, Einkommen sowie Gesundheit und Zufriedenheit mit bestimmten Lebensbereichen. Als **Danke-schön** erhalten die vollständig

befragten Haushalte wahlweise einen 15-€-Einkaufsgutschein oder eine Spendenmöglichkeit für das österreichische Naturschutzprojekt „CO2-Kompensation durch Hochmoorrenaturierung im Nassköhr“.

Die im Rahmen der SILC-Erhebung gesammelten Daten werden gemäß dem Bundesstatistikgesetz und dem Datenschutzgesetz **streng vertraulich** behandelt.

Statistik Austria:

Guglgasse 13; 1110 Wien

Tel.: 01/711 28-8338

E-Mail: erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at

Internet: www.statistik.at/silcinfo



Veranstaltungskalender

SO	10.04.	14:30 Uhr	Kellergassenführung Ameis	Ameiser Radlerrast	
DI	12.04.	14:00 Uhr	Radtour der Sernioren	Staatz, Dorfplatz	Seniorenbund Staatz
DI	12.04.	14:30 Uhr	Mutterberatung	Staatz, Gemeindeamt	Marktgemeinde Staatz
SA	23.04.	14:00 Uhr	Mittelaltertag - Die Maissauer in Staatz	Staatz, Schlosskeller	Kulturzentrum Staatz
SO	24.04.	09:00 Uhr	Tag der Blasmusik in Ameis	Ameis	Musikverein Staatz
SA	30.04.		Maibaum-Aufstellen	gesamtes Gemeindegebiet	div. Jugendgruppen
SO	01.05.	14:00 Uhr	Pflanzen-Tausch-Markt	Staatz, Schlosskeller	Gesunde Gemeinde
SO	01.05.	15:00 Uhr	Historische Bergwanderung	Staatz, Schlosskeller	Kulturzentrum Staatz
DI	03.05.	19:30 Uhr	Kultakomben: Trombone Gang Stars	Staatz, Schlosskeller	Kulturzentrum Staatz
MI	04.05.	16:00 Uhr	Seniorensingen		Seniorenbund Staatz
SA	07.05.	16:15 Uhr	Wallfahrt nach Maria Dreieichen	Maria Dreieichen	
SA	07.05.	18:00 Uhr	Florianifeier	Staatz, Pfarrkirche	FF Staatz-Kautendorf
SO	08.05.	14:30 Uhr	Kellergassenführung Ameis	Ameiser Radlerrast	
SO	08.05.	15:00 Uhr	Historische Bergwanderung	Staatz, Schlosskeller	Kulturzentrum Staatz
DI	10.05.	14:00 Uhr	Radtour der Sernioren	Staatz, Dorfplatz	Seniorenbund Staatz
DI	10.05.	14:30 Uhr	Mutterberatung	Staatz, Gemeindeamt	Marktgemeinde Staatz
SA	14.05.	13:00 Uhr	Flohmarkt der Pfarre Staatz	Staatz, Pfarrheim	Pfarre Staatz
SA	14.05.	19:30 Uhr	Viertelfestival: Kistreich	Staatz, VAZ-Musikerheim	
SO	15.05.	09:30 Uhr	Flohmarkt der Pfarre Staatz	Staatz, Pfarrheim	Pfarre Staatz
SO	15.05.	15:00 Uhr	Historische Bergwanderung	Staatz, Schlosskeller	Kulturzentrum Staatz
SA	21.05.	20:00 Uhr	Jägerball	Staatz, VAZ-Musikerheim	Hegering Fallbach
SO	22.05.	15:00 Uhr	Historische Bergwanderung	Staatz, Schlosskeller	Kulturzentrum Staatz
DO	26.05.	15:00 Uhr	Historische Bergwanderung	Staatz, Schlosskeller	Kulturzentrum Staatz
FR	27.05.	17:00 Uhr	Lange Nacht der Kellergasse Ameis	Ameis, Kellergasse	
SO	29.05.	15:00 Uhr	Betty Bernstein Familienwanderung	Staatz, Schlosskeller	Kulturzentrum Staatz
MI	01.06.	16:00 Uhr	Seniorensingen		Seniorenbund Staatz
SA	04.06.	08:00 Uhr	Jahrmarkt	Staatz, Kirchenplatz	Marktgemeinde Staatz
SA	04.06.	17:00 Uhr	Weinmeile Wultendorf	Wultendorf, Kellergasse	DEV Wultendorf
SA	04.06.	18:00 Uhr	Sommerkonzert der Musikvereine	Staatz, Pfarrgarten	MV & JK & Schlümpfe
SO	05.06.	15:00 Uhr	Historische Bergwanderung	Staatz, Schlosskeller	Kulturzentrum Staatz
SO	05.06.	17:00 Uhr	Weinmeile Wultendorf	Wultendorf, Kellergasse	DEV Wultendorf
MO	06.06.	15:00 Uhr	Historische Bergwanderung	Staatz, Schlosskeller	Kulturzentrum Staatz
DI	07.06.	19:30 Uhr	Kultakomben: Alpha Trianguli	Staatz, Schlosskeller	Kulturzentrum Staatz
SA	11.06.	18:00 Uhr	FF Heurigen Enzersdorf	Enzersdorf, FF-Haus	FF Enzersdorf
SO	12.06.	10:00 Uhr	FF Heurigen Enzersdorf	Enzersdorf, FF-Haus	FF Enzersdorf
SO	12.06.	14:30 Uhr	Kellergassenführung Ameis	Ameiser Radlerrast	
SO	12.06.	15:00 Uhr	Historische Bergwanderung	Staatz, Schlosskeller	Kulturzentrum Staatz
DI	14.06.	14:00 Uhr	Radtour der Sernioren	Staatz, Dorfplatz	Seniorenbund Staatz
DI	14.06.	14:30 Uhr	Mutterberatung	Staatz, Gemeindeamt	Marktgemeinde Staatz
DO	16.06.	10:00 Uhr	FF Heurigen Wultendorf	Wultendorf, Fischerhalle	FF Wultendorf
DO	16.06.	15:00 Uhr	Historische Bergwanderung	Staatz, Schlosskeller	Kulturzentrum Staatz
DO	16.06.	13:30 Uhr	Feuerwehrjugend-Abschnittsbewerb Ameis	Ameis	FF Ameis
SA	18.06.	17:00 Uhr	FF Heurigen Wultendorf	Wultendorf, Fischerhalle	FF Wultendorf
SO	19.06.	10:00 Uhr	FF Heurigen Wultendorf	Wultendorf, Fischerhalle	FF Wultendorf
SO	19.06.	15:00 Uhr	Historische Bergwanderung	Staatz, Schlosskeller	Kulturzentrum Staatz
DI	21.06.	19:30 Uhr	Kultakomben: Musikrevue	Staatz, Schlosskeller	Kulturzentrum Staatz
SA	25.06.		Bezirksleistungsbewerb FF Staatz	Staatz, Bewerbsplatz	FF Staatz-Kautendorf
SO	26.06.	10:00 Uhr	FF-Frühshoppen	Staatz, Bewerbsplatz	FF Staatz-Kautendorf
SO	26.06.	15:00 Uhr	Betty Bernstein Familienwanderung	Staatz, Schlosskeller	Kulturzentrum Staatz



Landesausstellung NÖ: Marchfeld Geheimnisse

Auch die Niederösterreichische Landesausstellung findet heuer im Weinviertel statt:

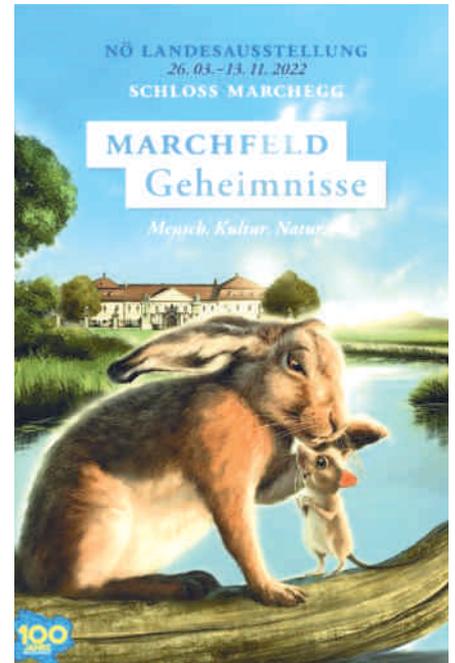
„Marchfeld Geheimnisse“ vom **26.03. bis 13.11.2022** in und rund um das Barockschloss Marchegg.

Die Ausstellung wirft einen spannenden Blick durchs Schlüsselloch auf eine beispiellose Landschaft und ihre Geschichte. Die Schatztruhe voller **„Marchfeld Geheimnisse – Mensch.Kultur.Natur“** öffnet sich im barocken Schloss Marchegg – ein Erlebnis für die ganze Familie!

Bereits vor 30.000 Jahren hinterließen Menschen Spuren in dieser Region. Heute ist das Marchfeld Kulturfläche und geschützter Lebensraum für eine vielfältige Pflanzen- und Tierwelt.

Aber auch wichtige Kulturdenkmäler, wie die Barockschlösser sind Teil der Region zwischen den Metropolen Wien und Bratislava. Gründe genug, die Geheimnisse dieser besonderen (Lebens-)Welt zu entdecken!

Schloss Marchegg im Marchfeld
0800 / 24 10 45, buchung@noelandesausstellung.at





Planung und Beratung

Natursteinarbeiten

Holzarbeiten

Naturpool, Schwimmteich, Biotop

Bepflanzung

Rasenbau und Rollrasen

Automatische Bewässerungsanlagen

Licht im Garten

Laufende Pflegearbeiten

Erdölstraße 71
2185 Ebersdorf/Zaya

Tel. 02573/25995
office@hertl.at

www.hertl.at

